

Die Sieger des ersten Halbjahres 2008

Sony BMG und Warner
legen wieder zu

München/Baden-Baden - Universal Music baut im ersten Halbjahr 2008 die Position als Marktführer bei den Charts-Anteilen in den MusikWoche Top 100 Longplay weiter aus, aber auch Sony BMG und Warner können Boden gutmachen. Erfolgreich sind ebenfalls Digitalvertriebe.

Sony BMG punktet vor allem bei den Singles: Der Konzern verbessert sich von 23,11 Prozent im Vorjahreszeitraum auf 25,85 Prozent im ersten Halbjahr 2008. Zudem legen die Münchner im zweiten Quartal im Vergleich zu den ersten drei Monaten um knapp fünf Prozentpunkte auf 28,17 Prozent zu. „Das ist ein klasse Ergebnis, auf das wir stolz sind und auf das wir aufbauen werden“, betont Willy Ehmann, Senior Vice President Music Division Sony BMG. „Wir konnten mit

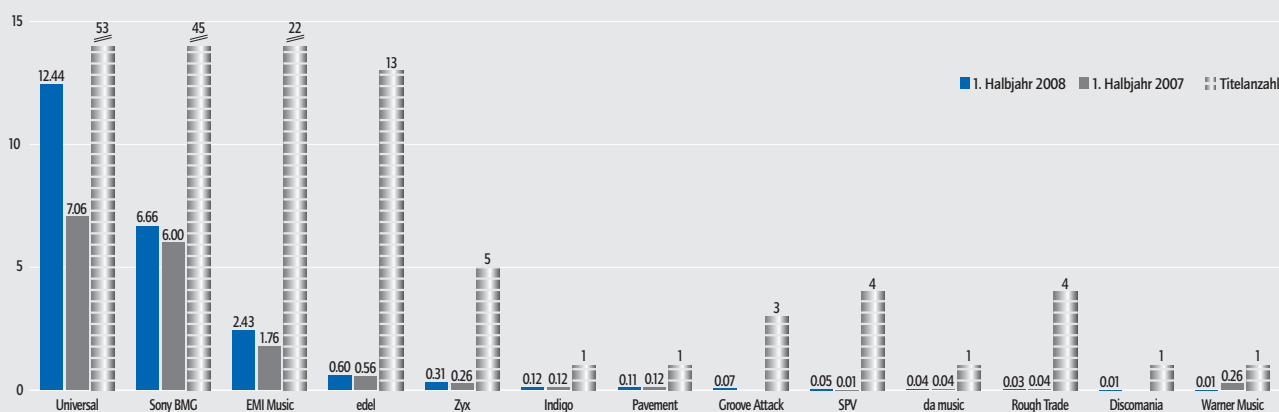
Leona Lewis den ersten internationalen Newcomer 2008 brechen und auch im Domestic Markt zulegen.“ Auch Warner Music hat Grund zur Freude: Bei den Longplayern tragen Künstler wie Udo Lindenberg, Roger Cicero, Madonna und James Blunt dazu bei, dass sich die Hamburger im ersten Halbjahr von 13,32 auf einen Charts-Anteil von 13,86 Prozent verbessern. Unangefochtener Spitzenreiter bei Longplay, Singles, Compilation und Nationales Produkt



Mehr als zufrieden mit dem ersten Halbjahr 2008: Willy Ehmann von Sony BMG

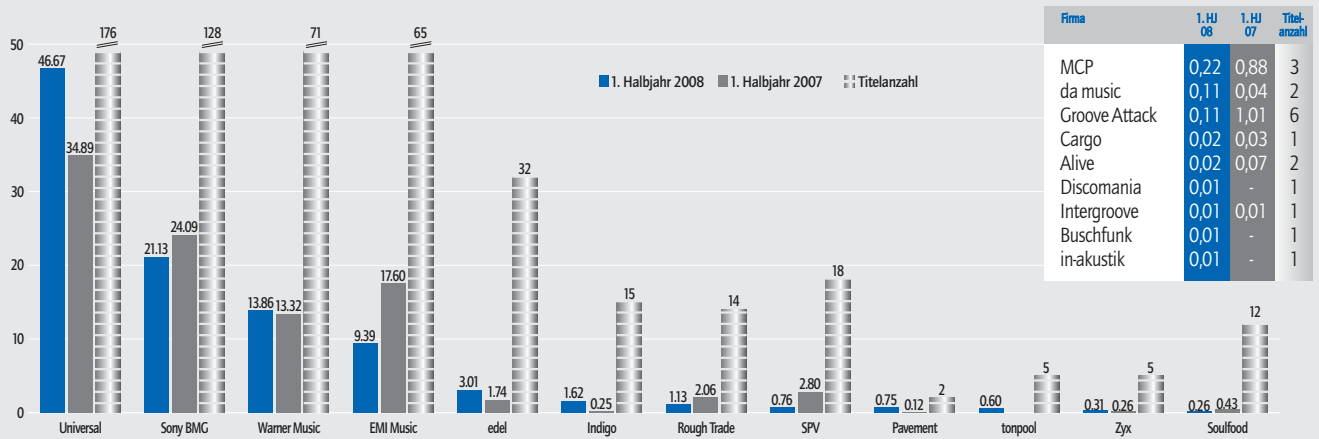
Longplay/Singles bleibt indes Universal Music. Der Konzern weist allein bei den Alben einen Anteil von 46,67 Prozent auf - im Vorjahreszeitraum waren es nur 34,89 Prozent. Bemerkenswert sind auch die Erfolge von Digital-distributoren wie Kontor New Media oder finetunes, die im Singles-Segment sogar vor Vertrieben wie tonpool, Pavement, Intergroove, Rough Trade, Soulfood, Zyx, Carlton und da music rangieren. *Dietmar Schwenger*

Compilations: die erfolgreichsten Firmen im ersten Halbjahr 2008 (im Vergleich zum ersten Halbjahr 2007)



Die Grafik zeigt den prozentualen Anteil, den die Firmen mit Compilations in einer kumulierten Hitliste aus Top 100 Longplay und Top 30 Compilations im ersten Halbjahr 2008 erzielten. Die zweite Säule zeigt die Werte des ersten Halbjahres 2007, die dritte die Titelanzahl.

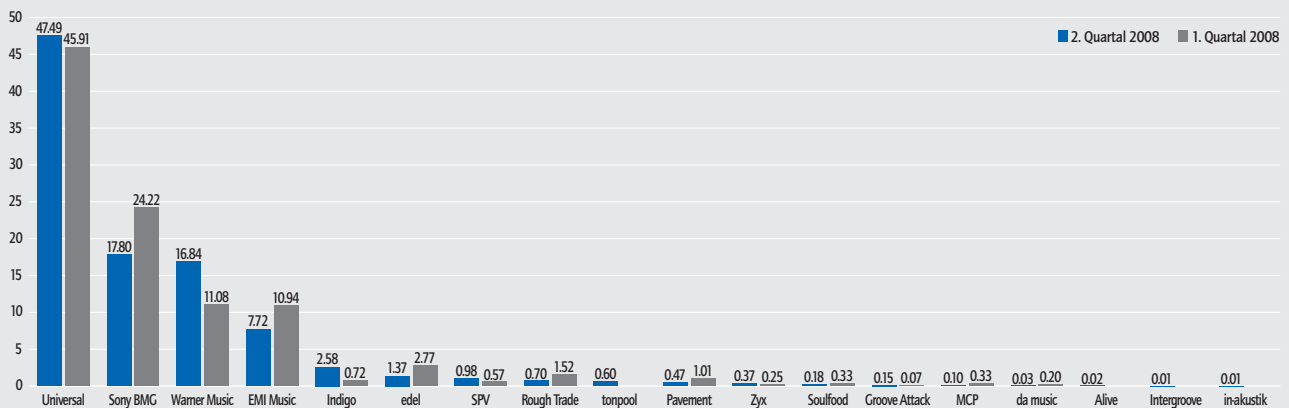
Longplay: die erfolgreichsten Firmen im ersten Halbjahr 2008 (im Vergleich zum ersten Halbjahr 2007)



Die Grafik zeigt den prozentualen Anteil der Firmen an den Charts des ersten Halbjahres 2008. Die zweite Säule zeigt die Werte des ersten Halbjahres 2007, die dritte die Titelanzahl 2007. Abweichungen von 100 Prozent durch Rundungsdifferenzen.

Quelle: Media Control/GfK International

Longplay: die erfolgreichsten Firmen im zweiten Quartal 2008 (im Vergleich zum ersten Quartal 2008)



Die Grafik zeigt den prozentualen Anteil der Firmen an den Charts des zweiten Quartals 2008. Die zweite Säule zeigt die Werte des ersten Quartals 2008. Abweichungen von 100 Prozent durch Rundungsdifferenzen.

Quelle: Media Control/GfK International

Longplay: Die 20 erfolgreichsten Interpreten im ersten Halbjahr 2008

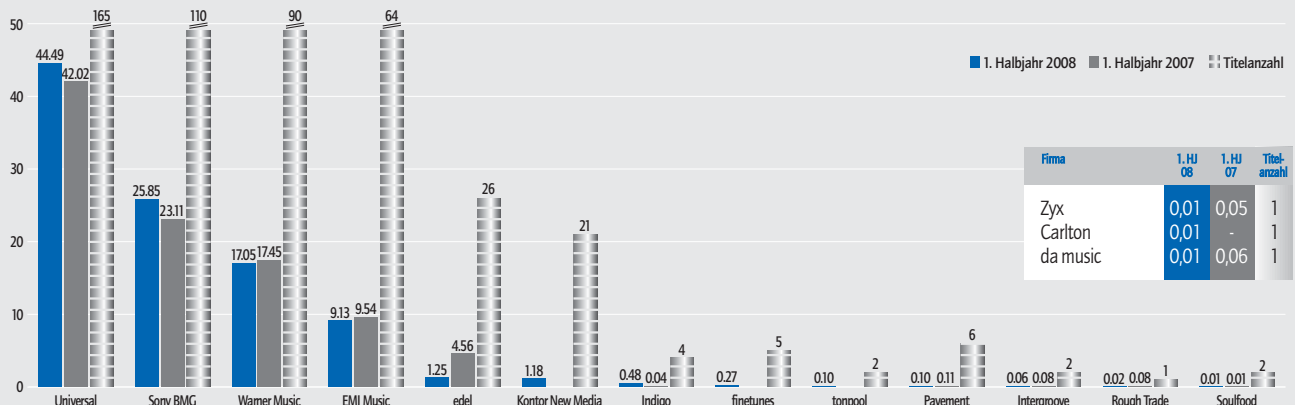
Pl.	Interpret	Label
1	Amy Winehouse	Island/UID (Universal)
2	Ich+Ich	Polydor/UDP (Universal)
3	Die Ärzte	Hot Action (Universal)
4	Udo Lindenberg	Starwatch/Warner Music Entertainment (Warner)
5	Mario Barth	Spassgesellschaft/Sony BMG Digital & Audio-Visual (Sony BMG)
6	Duffy	Polydor/UID (Universal)
7	Leona Lewis	Syco/Sony BMG International (Sony BMG)
8	Schiller	Sleeping Room/Island/UDP (Universal)
9	Roger Cicero	Starwatch/Warner Music Entertainment (Warner)
10	Madonna	Maverick/Warner Bros. (Warner)
11	Helene Fischer	Electrola/Capitol (EMI)
12	James Blunt	Atlantic (Warner)
13	OneRepublic	Interscope/UID (Universal)
14	Timbaland	Blackground/Interscope/UID (Universal)
15	Katie Melua	Dramatico (Rough Trade)
16	Linkin Park	Warner Bros. (Warner)
17	Stefanie Heinzmann	Polydor/UDP (Universal)
18	Led Zeppelin	Rhino/Warner Music Entertainment (Warner)
19	Lenny Kravitz	Virgin (EMI)
20	Rihanna	Def Jam/UID (Universal)

Die 20 erfolgreichsten Alben im ersten Halbjahr 2008

Pl.	Interpret	Titel	Label
1	Amy Winehouse	Back To Black	Island/UID (Universal)
2	Ich+Ich	Vom selben Stern	Polydor/UDP (Universal)
3	Die Ärzte	Jazz ist anders	Hot Action (Universal)
4	Udo Lindenberg	Stark wie zwei	Starwatch/Warner Music Ent. (Warner)
5	Duffy	Rockferry	Polydor/UID (Universal)
6	Leona Lewis	Spirit	Syco/Sony BMG International (Sony BMG)
7	Mario Barth	Männer sind primitiv...	Spassges./Sony BMG Cat. & Conc. (Sony BMG)
8	Schiller	Sehnsucht	Sleeping Room/Island/UDP (Universal)
9	Soundtrack	Keinohrhasen	Island/UID (Universal)
10	Madonna	Hard Candy	Maverick/Warner Bros. (Warner)
11	Roger Cicero	Beziehungsweise	Starwatch/Warner Music Ent. (Warner)
12	James Blunt	All The Lost Souls	Atlantic (Warner)
13	OneRepublic	Dreaming Out Loud	Interscope/UID (Universal)
14	Timbaland	Shock Value	Blackground/Interscope/UID (Universal)
15	Linkin Park	Minutes to Midnight	Warner Bros. (Warner)
16	Stefanie Heinzmann	Masterplan	Polydor/UDP (Universal)
17	Led Zeppelin	Mothership	Rhino/Warner Music Entertainment (Warner)
18	Lenny Kravitz	It Is Time For A Love Revolution	Virgin (EMI)
19	Soundtrack	High School Musical 2	Walt Disney/EMI Catalogue Marketing (EMI)
20	Rihanna	Good Girl Gone Bad	Def Jam/UID (Universal)

Quelle: Media Control/GfK International

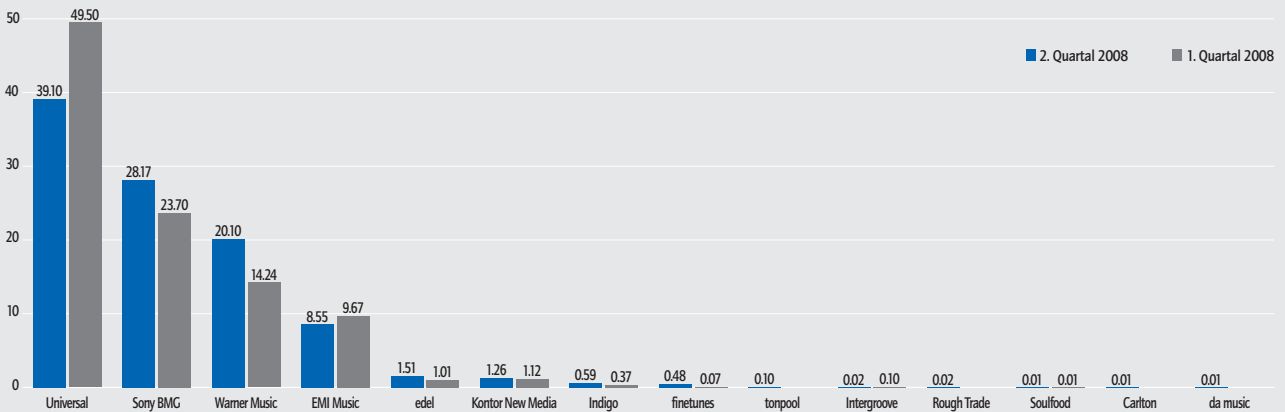
Singles: die erfolgreichsten Firmen im ersten Halbjahr 2008 (im Vergleich zum ersten Halbjahr 2007)



Die Grafik zeigt den prozentualen Anteil der Firmen an den Charts des ersten Halbjahres 2008. Die zweite Säule zeigt die Werte des ersten Halbjahres 2007, die dritte die Titellanzahl 2007. Abweichungen von 100 Prozent durch Rundungsdifferenzen.

Quelle: Media Control/GfK International

Singles: die erfolgreichsten Firmen im zweiten Quartal 2008 (im Vergleich zum ersten Quartal 2008)



Die Grafik zeigt den prozentualen Anteil der Firmen an den Charts des zweiten Quartals 2008. Die zweite Säule zeigt die Werte des ersten Quartals 2008. Abweichungen von 100 Prozent durch Rundungsdifferenzen.

Quelle: Media Control/GfK International

Singles: Die 20 erfolgreichsten Interpreten im ersten Halbjahr 2008

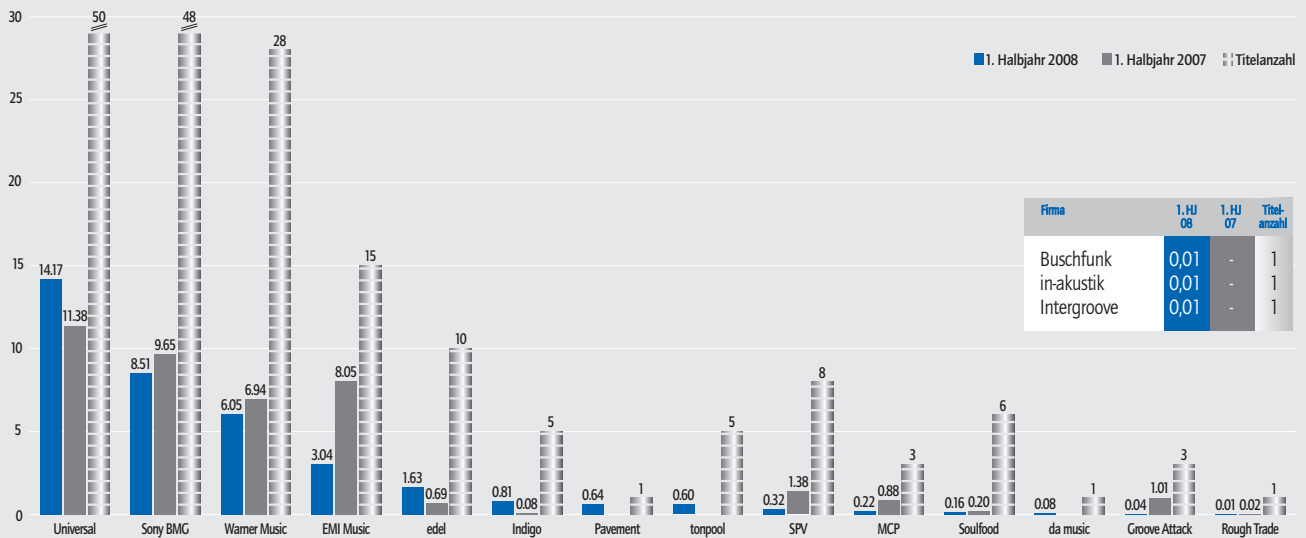
Pl.	Interpret	Label
1	Leona Lewis	Syco/Sony BMG International (Sony BMG)
2	Timbaland pres. OneRepublic	Interscope/UID (Universal)
3	Ich+Ich	Polydor/UDP (Universal)
4	Schnuffel	Columbia D./Sony BMG Columbia D. (Sony BMG)
5	Stefanie Heinzmann	Polydor/UDP (Universal)
6	Duffy	Polydor/UID (Universal)
7	Rihanna feat. Jay-Z	Def Jam/UID (Universal)
8	Alex C feat. Yass	Polydor/UDP (Universal)
9	Madonna	Maverick/Warner Bros. (Warner)
10	Mark Ronson feat. Amy Winehouse	Columbia/Sony BMG International (Sony BMG)
11	Thomas Godoj	Columbia D./Sony BMG Columbia D. (Sony BMG)
12	Alicia Keys	J Records/Sony BMG International (Sony BMG)
13	Mark Medlock	Columbia D./Sony BMG Columbia D. (Sony BMG)
14	Culcha Candela	Urban/UDR (Universal)
15	DJ Ötzi & Nik P.	Polydor/UDP (Universal)
16	Amy Winehouse	Island/UID (Universal)
17	Yael Naim & David Donatien	Töt Ou Tard (Warner)
18	Seal	Warner Bros. (Warner)
19	A Fine Frenzy	Virgin (EMI)
20	Scoter	Sheffield Tunes/Kontor (edel)

Die 20 erfolgreichsten Singles im ersten Halbjahr 2008

Pl.	Titel	Interpret	Label
1	Apologize	Timbaland pres. OneRepublic	Interscope/UID (Universal)
2	Bleeding Love	Leona Lewis	Syco/Sony BMG Int. (Sony BMG)
3	Kuschel-Song	Schnuffel	Columbia D./Sony BMG Col. D. (Sony BMG)
4	My Man Is A Mean Man	Stefanie Heinzmann	Polydor/UDP (Universal)
5	Mercy	Duffy	Polydor/UID (Universal)
6	Stark	Ich+Ich	Polydor/UDP (Universal)
7	4 Minutes	Madonna	Maverick/Warner Bros. (Warner)
8	Valerie	Mark Ronson/ Amy Winehouse	Columbia/Sony BMG Int. (Sony BMG)
9	Love Is You	Thomas Godoj	Columbia D./Sony BMG Col. D. (Sony BMG)
10	So soll es bleiben	Ich+Ich	Polydor/UDP (Universal)
11	No One	Alicia Keys	J Records/Sony BMG Int. (Sony BMG)
12	Summer Love	Mark Medlock	Columbia D./Sony BMG Col. D. (Sony BMG)
13	Ein Stern (der deinen ...)	DJ Ötzi & Nik P.	Polydor/UDP (Universal)
14	New Soul	Yael Naim & David Donatien	Töt Ou Tard (Warner)
15	Almost Lover	A Fine Frenzy	Virgin (EMI)
16	Du hast den schönsten Arsch ...	Alex C. feat. Yass	Polydor/UDP (Universal)
17	Amazing	Seal	Warner Bros. (Warner)
18	I'll Be Waiting	Lenny Kravitz	Virgin (EMI)
19	Don't Stop The Music	Rihanna	Def Jam/UID (Universal)
20	Ey DJ	Culcha Candela	Urban/UDP (Universal)

Quelle: Media Control/GfK International

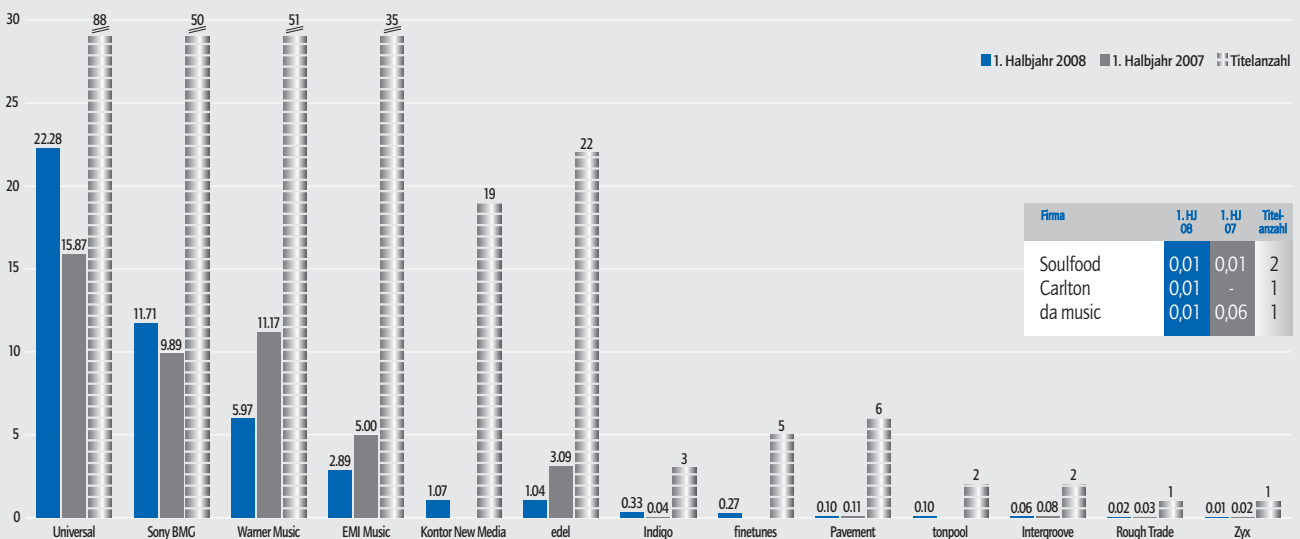
Nationales Produkt Longplay: die erfolgreichsten Firmen im ersten Halbjahr 2008 (im Vergleich zum ersten Halbjahr 2007)



Die Grafik zeigt den prozentualen Anteil des nationalen Produkts an den Charts des ersten Halbjahres 2008. Die zweite Säule zeigt die Werte des ersten Halbjahres 2007, die dritte die Titelanzahl 2008.

Quelle: Media Control/GfK International

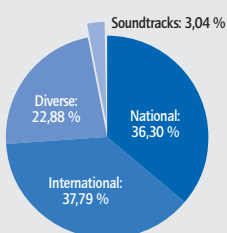
Nationales Produkt Singles: die erfolgreichsten Firmen im ersten Halbjahr 2008 (im Vergleich zum ersten Halbjahr 2007)



Die Grafik zeigt den prozentualen Anteil des nationalen Produkts an den Charts des ersten Halbjahres 2008. Die zweite Säule zeigt die Werte des ersten Halbjahres 2007, die dritte die Titelanzahl 2008.

Quelle: Media Control/GfK International

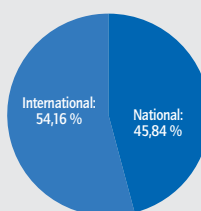
Longplay-Anteile



Die Kuchengrafik zeigt die Anteile der Compilations, Soundtracks sowie der nationalen und internationalen Produktionen an den Longplay-Charts im ersten Halbjahr 2008.

Quelle: Media Control/GfK International

Singles-Anteile



Diese Kuchengrafik zeigt die Anteile der nationalen und internationalen Produktionen an den Singles-Charts im ersten Halbjahr 2008.

Quelle: Media Control/GfK International

Die Rangliste der Labels im ersten Halbjahr 2008 - Longplay (im Vergleich die Werte im ersten Halbjahr 2007)

Pl.	Label	2008 (in %)	2007 (in %)	Pl.	Label	2008 (in %)	2007 (in %)
1	Polystar (USM/Universal)	12,27	7,17	11	Interscope (UID/Universal)	2,24	1,22
2	Island (UID/Universal)	7,08	2,11	12	Virgin (Virgin-Labels-Mute/EMI Music)	2,13	1,32
3	Sony BMG Media (Sony BMG Catalog & Concept/Sony BMG)	6,90	7,07	13	Island national (UDD/Universal)	2,01	3,96
4	Polydor national (UDD/Universal)	4,95	2,11	14	Columbia Deutschland (Sony BMG Columbia D./Sony BMG)	2,00	1,79
5	Starwatch (Warner Music Entertainment/Warner)	4,43	4,26	15	Spassgesellschaft (Sony BMG Digital & Visual/Sony BMG)	1,95	0,99
6	Warner (Warner)	3,78	3,01	16	Columbia (Sony BMG Columbia/Sony BMG)	1,63	3,37
7	Polydor (UID/Universal)	3,04	4,32	17	Geffen (UID/Universal)	1,63	4,73
8	Hot Action (Hot Action/Universal)	2,68	0,47	18	Warner Music International (Warner)	1,52	-
9	EMI Music Media (EMI Catalogue Marketing/EMI)	2,31	1,49	19	Mercury (UID/Universal)	1,51	0,45
10	Universal Records (UID/Universal)	2,25	1,10	20	Syco (Sony BMG International/Sony BMG)	1,40	-

Ariola (Sony BMG Ariola/Sony BMG)	1,34	1,26	Decca (Universal Classics & Jazz/Universal)	0,59	-	Kontor (Kontor Records/edel)	0,29	0,41	BigCityBeats (BigCityBeats/Indigo)	0,12	0,09
Electrola (Capitol/EMI)	1,15	0,39	Jive/Zomba (Sony BMG International/Sony BMG)	0,58	1,38	edel records (edel)	0,28	0,42	da records (da music)	0,12	-
EMI (Capitol/EMI)	1,13	2,81	Universal Records national (UDD/Universal)	0,54	1,89	Ministry Of Sound (Ministry Of Sound/edel)	0,26	0,47	Spinefarm (UID/Universal)	0,11	-
Koch (Koch Universal/Universal)	1,08	1,03	Aggro Berlin (Aggro Berlin/Universal; Groove Attack)	0,54	0,92	Amadeo (UDP/Universal)	0,26	-	Eagle Rock (Eagle Rock/edel)	0,11	-
Nuclear Blast (Nuclear Blast/Warner Strat. Mark./Warner)	1,06	0,41	Gun (Gun Label Group/Sony BMG)	0,53	0,53	Jupiter (Sony BMG Ariola/Sony BMG)	0,26	0,32	Nonesuch (Warner)	0,10	0,07
Atlantic (Warner)	1,05	0,98	RCA (Sony BMG International/Sony BMG)	0,53	3,22	Verve (Universal Classics & Jazz/Universal)	0,25	-	A&M (UID/Universal)	0,10	0,36
Rhino (Warner)	1,04	0,11	XL Beggars (Beggars Group/Indigo)	0,52	-	Montana (Koch Universal/Universal)	0,24	0,17	Century Media (Capitol/EMI)	0,09	0,12
SSDSSSWEMUGABRTLAD (UDD/Universal)	0,69	-	J Records (Sony BMG International/Sony BMG)	0,50	-	Steamhammer (SPV)	0,23	0,19	Sony Music & Media (Sony BMG Cat. & Conc./Sony BMG)	0,09	-
Dramatico (Rough Trade)	0,94	1,12	3R Entertainment (tonpool)	0,50	-	Parlophone (Capitol/EMI)	0,23	-	Matador (Beggars Group/Indigo)	0,09	-
Disney (EMI Catalogue Marketing/EMI)	0,94	0,25	Fettes Brot (Fettes Brot Schallplatten/Indigo)	0,43	-	MCP/VM (MCP)	0,22	0,81	Yo Mama (Sony BMG Columbia D./Sony BMG)	0,08	-
105 (105 Music/Sony BMG)	0,85	0,38	Vertigo national (UDD/Universal)	0,43	0,40	Four Music (Sony BMG Columbia D./Sony BMG)	0,22	-	Tunnel (Tunnel Records/Sony BMG Cat. & Conc./Sony BMG)	0,08	0,16
ersguterjunge (ersguterjunge/Sony BMG; Universal)	0,84	0,66	Mute (Virgin-Labels-Mute/EMI)	0,40	1,02	DEAG Music (Warner)	0,19	-	Quinlan Road (SPV)	0,08	0,18
Pavement (Pavement)	0,76	0,12	Warner Music Group (Warner)	0,39	1,89	Zeitgeist (UDD/Universal)	0,17	0,10	Labels (Virgin-Labels-Mute/EMI)	0,07	0,90
Pop'n'Roll (edel)	0,73	-	Deutsche Grammophon (Universal C&J/Universal)	0,38	1,65	Octone/A&M (UID/Universal)	0,17	0,19	Studio 100 (Warner)	0,07	-
Def Jam (UID/Universal)	0,72	0,21	Eagle Vision (Eagle Rock/edel)	0,32	-	SPV (SPV)	0,16	-	Domino (Rough Trade)	0,06	0,30
Urban (UDD/Universal)	0,70	0,34	F.A.M.E. Recordings (F.A.M.E. Recordings/edel)	0,31	-	Angel Records (EMI Catalogue Marketing/EMI)	0,15	-	313 JWP (313 JWP/Sony BMG)	0,06	-
Grönland (Capitol/EMI)	0,68	4,14	Toptrax (Toptrax/Zyx)	0,31	0,25	Rhington (Capitol/EMI)	0,14	0,27	Inside Out (SPV)	0,06	-
Sheffield Tunes (Kontor Records/edel)	0,65	0,17	Grand Hotel van Cleef (Grand Hotel van Cleef/Indigo)	0,30	-	Arista (Sony BMG International/Sony BMG)	0,14	-	Napalm (SPV)	0,06	-
Epic (Sony BMG International/Sony BMG)	0,63	1,70	City Slang (Rough Trade)	0,29	0,14	Roadrunner (UID/Universal)	0,13	0,52	Fansation (Souffood)	0,06	-
Zampano (Sony BMG Digital & Visual/Sony BMG)	0,60	0,64	Reprise (Warner)	0,29	1,31	Rule 23 (Rule 23/tonpool; SPV)	0,12	0,50	Caroline (Virgin-Labels-Mute/EMI)	0,05	-

Quelle: Media Control GfK International

Die Rangliste der Labels im ersten Halbjahr 2008 - Singles (im Vergleich die Werte im ersten Halbjahr 2007)

Pl.	Label	2008 (in %)	2007 (in %)	Pl.	Label	2008 (in %)	2007 (in %)
1	Polydor national (UDD/Universal)	12,60	8,16	11	Columbia (Sony BMG International/Sony BMG)	2,66	2,76
2	Columbia Deutschland (Sony BMG Columbia D./Sony BMG)	9,58	6,19	12	Def Jam (UID/Universal)	2,54	1,56
3	Interscope (UID/Universal)	8,81	4,13	13	Atlantic (Warner)	2,38	1,91
4	Warner (Warner)	5,56	1,81	14	Urban (UDD/Universal)	1,90	0,42
5	Syco (Sony BMG International/Sony BMG)	5,35	-	15	EMM (EMI Catalogue Marketing/EMI)	1,87	0,07
6	Island (UID/Universal)	3,68	2,80	16	Jive (Sony BMG International/Sony BMG)	1,76	4,26
7	Polydor (UID/Universal)	3,31	4,77	17	Zomba (Sony BMG International/Sony BMG)	1,62	-
8	Virgin (EMI)	3,19	0,50	18	Universal Records (UID/Universal)	1,62	1,73
9	Starwatch (Warner Music Entertainment/Warner)	3,18	4,23	19	Ministry Of Sound (Ministry Of Sound/edel)	1,59	1,37
10	SSDSSSWEMUGABRTLAD (UDP/Universal)	2,88	-	20	Tôt Ou Tard (Warner)	1,24	-

Parlophone (Capitol/EMI Music)	1,23	0,03	Wind-Up (Sony BMG International/Sony BMG)	0,35	0,13	Roadrunner (UID/Universal)	0,14	0,51	313 Music (UDP/Universal)	0,03	-
Sheffield Tunes (Kontor/edel)	1,16	0,39	Four Music (Sony BMG Domestic/Sony BMG)	0,34	0,04	V2 (UID/Universal)	0,12	-	Grand Hotel van Cleef (Grand Hotel van Cleef/Indigo)	0,03	-
A&M (UID/Universal)	1,27	3,97	Pop'n'Roll (edel)	0,32	-	Phonogenic (Sony BMG International/Sony BMG)	0,11	-	Goldmind (Warner)	0,03	-
Warner Music International (Warner)	1,07	-	Rhington (Capitol/EMI)	0,32	1,69	Yo Mama (Sony BMG Columbia D./Sony BMG)	0,09	0,09	Decca (UID/Universal)	0,03	-
Fettes Brot (Fettes Brot Schallplatten/Indigo)	1,07	-	Voodoo Music (UDP/Universal)	0,32	-	Icezone (Icezone Music/Sony BMG)	0,09	0,48	Update Media (Sony BMG International/Sony BMG)	0,02	-
Epic (Sony BMG International/Sony BMG)	0,89	2,08	313/Columbia Deutschl. (Sony BMG Col. D./Sony BMG)	0,31	-	TVT (TVT Records/SPV)	0,08	0,02	Grönland (Capitol/EMI)	0,02	1,04
Vertigo national (UDD/Universal)	0,85	0,58	Kontor (Kontor Records/edel)	0,28	1,49	Gun (Gun Label Group/Sony BMG)	0,07	0,65	J Records (Sony BMG International/Sony BMG)	0,02	-
Mute (Virgin-Labels-Mute/EMI)	0,84	0,23	Nuclear Blast (Nuclear Blast/Warner)	0,27	0,02	Reprise (Warner)	0,07	0,21	B1 Recordings (UID/Universal)	0,02	-
Geffen (UID/Universal)	0,80	8,95	Bushido (Sony BMG Columbia D./Sony BMG)	0,25	-	Sub Word (Gun Label Group/Sony BMG)	0,07	0,04	Labels (Virgin-Labels-Mute/EMI)	0,02	0,30
Zeitgeist (UDD/Universal)	0,80	1,12	Pavement (Pavement)	0,24	0,11	Tiger (Tiger Records/Kontor/edel)	0,07	-	Warner Music Germany (Warner)	0,02	-
Island national (UDD/Universal)	0,78	3,41	X-Cell (UDD/Universal)	0,24	1,11	edel records (edel)	0,07	0,13	Aqualoop (Rough Trade)	0,02	-
Hot Action (UDR/Universal)	0,74	-	313 JWP/WDR (Sony BMG Ariola/Sony BMG)	0,24	-	Yes Music (Yes Music/edel)	0,07	0,14	Get Freaky! (Pulsive Media/Kontor New Media)	0,01	-
EMI (Capitol/EMI)	0,74	3,41	Universal Records national (UDD/Universal)	0,21	0,17	UCA/Dare (Intergroove)	0,06	-	Spassgesellschaft (Sony BMG Audio & Visual/Sony BMG)	0,01	0,02
Capitol (Capitol/EMI)	0,69	0,11	Amadeo (UDP/Universal)	0,21	-	313 JWP (Sony BMG Ariola/Sony BMG)	0,05	-	Polystar (UDD/Universal)	0,01	-
RCA (Sony BMG International/Sony BMG)	0,66	4,01	ersguterjunge (UDD/Universal)	0,19	0,65	eastwest (Warner)	0,05	0,07	Carlton (Carlton)	0,01	-
Ariola (Sony BMG Ariola/Sony BMG)	0,63	0,33	Na klar! (Na Klar!/Sony BMG)	0,19	0,28	Yawa Recordings (Kontor Records/edel)	0,05	-	Mercury (UID/Universal)	0,01	0,69
Aggro Berlin (UDR/Universal; Groove Attack)	0,56	0,83	Studio 100 (Warner)	0,15	0,05	Gun Supersonic (Gun Label Group/Sony BMG)	0,05	-	Red Ink (Sony BMG International/Sony BMG)	0,01	-
Arista (Sony BMG International/Sony BMG)	0,51	-	XL Beggars (Beggars Group/Indigo)	0,14	-	Naidoo (Naidoo Records/tonpool)	0,04	0,84	Monopoli (da music)	0,01	-
Triple M (UDD/Universal)	0,49	0,40	3R Entertainment (tonpool)	0,14	-	Electrola (Capitol/EMI)	0,03	0,59	Mighty (UDD/Universal)	0,01	0,07
Warner Music Group (Warner)	0,44	5,67	Disney (EMI Catalogue Marketing/EMI)	0,14	-	Happy Kids (EMI Catalogue Marketing/EMI)	0,03	-	Maverick/Warner Bros. (Warner)	0,01	-

Quelle: Media Control GfK International

Die Hitliste der Musikverlage im ersten Halbjahr 2008

Pl.	Musikverlag	in Prozent	Pl.	Musikverlag	in Prozent	Pl.	Musikverlag	in Prozent	Pl.	Musikverlag	in Prozent	Pl.	Musikverlag	in Prozent
1	Universal M. Publ. Group	19,54%	21	Gerig	0,44%	41	Millenium	0,14%	61	Jonathan R	0,06%	81	Schott	0,03%
2	Warner/Chappell	18,50%	22	Regenmache	0,41%	42	Downtown	0,14%	62	Southside	0,06%	82	Festland	0,03%
3	EMI Music Publishing	18,05%	23	Peer	0,40%	43	Nessie	0,13%	63	MCDJ Music	0,05%	83	Edition Ingram	0,03%
4	Sony/ATV	11,84%	24	Budde	0,32%	44	Way	0,13%	64	Square River	0,05%	84	Update Songs	0,02%
5	Copyright Control	4,90%	25	Einstein	0,32%	45	Cherry Lane	0,13%	65	Bluesky	0,05%	85	Whistling	0,02%
6	Glueck	3,80%	26	Gothic	0,32%	46	Criterion	0,10%	66	Freibank	0,05%	86	All Music	0,02%
7	Kobalt	2,40%	27	Hitco Sout	0,30%	47	Meisel	0,10%	67	MfG	0,04%	87	Meganu Publishing	0,02%
8	Roba	2,20%	28	Miss Bessi	0,28%	48	Walt Disney	0,10%	68	A.M.B.	0,04%	88	Daydream	0,02%
9	Imagem	1,71%	29	Wigged Music	0,28%	49	C2 It Music	0,10%	69	A.M.K.	0,04%	89	Irving Mus	0,02%
10	Tyrolis	1,62%	30	Murdersound	0,27%	50	Orient Pacific	0,10%	70	Anaesthetic	0,04%	90	Pavement	0,02%
11	Seven Peak	1,28%	31	Vogelsang	0,24%	51	B612	0,10%	71	Geto Gold	0,04%	91	Sleepingroom	0,02%
12	Grand H	1,02%	32	Calling Card	0,22%	52	Cocomarie	0,09%	72	Strongsong	0,04%	92	Edition Brandnew	0,02%
13	Global	0,75%	33	Cni Record	0,16%	53	Dancing	0,09%	73	Alias Ent.	0,04%	93	Tinseletown	0,02%
14	PMS	0,74%	34	Rondor	0,16%	54	Kraussetto	0,09%	74	Flirt 99	0,04%	94	Tebo-Ton	0,01%
15	Ten	0,72%	35	So Happy	0,16%	55	Bop To The Top	0,08%	75	Upright	0,03%	95	Aereostelle	0,01%
16	Melodie der Welt - MdW	0,72%	36	Mia Post	0,16%	56	Jessy World	0,08%	76	Bishop	0,03%	96	Goo Eyed	0,01%
17	Monza	0,66%	37	Studio 100	0,15%	57	Redfly	0,08%	77	DJ BoBo	0,03%	97	Bug Music	0,01%
18	AMV Talpa	0,46%	38	Eisenstein	0,14%	58	I2I	0,07%	78	Notting Hill	0,03%	98	Xtreme Sound	0,01%
19	Wintrup	0,46%	39	Meunmeyer	0,14%	59	Gobal Tale	0,06%	79	Beatpower	0,03%	99	Edition Curzi	0,01%
20	Progressiv	0,44%	40	Wiwa	0,14%	60	Good Songs	0,06%	80	Sevenscore	0,03%	100	Trinis	0,01%

Quelle: Media Control GfK International

Longplay: NUMMER-EINS-HITS im ersten Halbjahr 2008

Interpret	Titel	KW
Die Ärzte	Jazz ist anders	1 - 2
Amy Winehouse	Back To Black	3 - 6
Leona Lewis	Spirit	7
Amy Winehouse	Back To Black	8 - 10
Schiller	Sehnsucht	11
Amy Winehouse	Back To Black	12 - 15
Udo Lindenberg	Stark wie zwei	16 - 19
Madonna	Hard Candy	20 - 21
In Extremo	Sängerkrieg	22
BAP	Radio Pandora	23
Genesis	Live Over Europe - When In Rome 2007	24
Sido	Ich & meine Maske	25
Ich+Ich	Vom selben Stern	26
Coldplay	Viva La Vida Or Death And All His Friends	ab 27

Quelle: Media Control GfK International

TOP TEN COMPILATIONS im ersten Halbjahr 2008

Pl.	Titel	Label
1	Bravo Hits 60	Sony BMG Strategic Marketing (Sony BMG)
2	Bravo Hits Vol. 61	Polystar/USM (Universal)
3	Après Ski Hits 2008	EMM/EMI Music Catalogue Marketing (EMI)
4	The Dome Vol. 45	Polystar/USM (Universal)
5	Bravo - The Hits 2007	Polystar/USM (Universal)
6	The Dome Vol. 44	Polystar/USM (Universal)
7	Die Ultimative Chart Show - Hits 07	Polystar/USM (Universal)
8	Future Trance Vol. 43	Polystar/USM (Universal)
9	Die Ultimative Chart Show - Oldies	Polystar/USM (Universal)
10	Future Trance Vol. 42	Polystar/USM (Universal)

Quelle: Media Control GfK International

TOP TEN DEUTSCHSPRACHIGE ALBEN im ersten Halbjahr 2008

Pl.	Interpret	Titel
1	Ich+Ich Polydor/UDP (Universal)	Vom selben Stern
2	Die Ärzte Hot Action (Universal)	Jazz ist anders
3	Udo Lindenberg Starwatch/Warner Music Entertainment (Warner)	Stark wie zwei
4	Mario Barth Spaßgesellschaft/Sony BMG Strategic Marketing (Sony BMG)	Männer sind primitiv, aber glücklich
5	Schiller Sleeping Room/Island/UDP (Universal)	Sehnsucht
6	Roger Cicero Starwatch/Warner Music Entertainment (Warner)	Beziehungweise
7	Stefanie Heinzmann Polydor/UDP (Universal)	Masterplan
8	Herbert Grönemeyer Grönland/Capitol (EMI)	12
9	Helene Fischer Electrola/Capitol (EMI)	So nah wie du
10	Wise Guys Pavement	Frei

Quelle: Media Control GfK International

TOP TEN DEUTSCHSPRACHIGE SINGLES im ersten Halbjahr 2008

Pl.	Titel	Interpret
1	Kuschel-Song Columbia D./Sony BMG Columbia D. (Sony BMG)	Schnuffel
2	Stark Polydor/UDP (Universal)	Ich+Ich
3	So soll es bleiben Polydor/UDP (Universal)	Ich+Ich
4	Ein Stern (... der deinen Namen trägt) Polydor/UDP (Universal)	DJ Ötzi & Nik P.
5	Du hast den schönsten Arsch der Welt Polydor/UDP (Universal)	Alex C. feat. Yass
6	Ey DJ Urbary/UDR (Universal)	Culcha Candela
7	Doktorspiele Polydor/UDP (Universal)	Alex C. feat. Yass
8	Bettina (Zieh' dir bitte etwas an) Fettes Brot (Indigo)	Fettes Brot
9	Das rote Pferd EMM/EMI Catalogue Marketing (EMI)	Markus Becker/Mallorca Cowboys
10	Cowboy und Indianer (Komm' hol das Lasso raus!) Polydor/UDP (Universal)	Olaf Henning

Quelle: Media Control GfK International

Impressum

Verlag Entertainment Media Verlag GmbH & Co. KG; Einsteinting 24, 85609 Dornach, Tel.: 0 89/4 51 14 - 0, Fax: -4 44

Geschäftsführer Peider Bach

Chefredakteur Manfred Gillig-Degrave (verantwortlich, Anschrift siehe Verlag)

Redaktionsleitung Norbert Schiegl (ns, -175)

Redaktion und Mitarbeit Knut Schlinger (ks, -177), Stephan Kößler (sk, -307); Dietmar Schwenger (dis, -176); Frank Medwedeff (fm, -178); Norbert Obkircher

Schlussredaktion Birgit Schlinger (bs, -171)

Bildredaktion Dr. Michael Kühn (Lt., -375), Cornelia Hellenschmidt (-275)

Content Manager Christian Maschek (cm, -192)

Cheflayouter David Serjoscha Wolf (-210)

Layout Jörg Reckhaus (-215)

Leitung Prepress Michael Ippenberger (-473)

Leitung Produktion Silvia Domakowski (-156)

Anzeigendirektor Stefan Lessmeier (-330, verantwortlich, Anschrift siehe Verlag)

Entertainment Media

home of mediabiz
Ein Unternehmen von Gruner + Jahr

Anzeigenverkaufsleitung Sandra Wulkan (-320)

Mediaberatung Kerstin Stegmann (-333)

Ltg. Anzeigendisposition Anke Weithäuser (-314)

Leitung Customer Service Brunhilde Flick (-391)

Abonnement/Leserservice Bettina Ambach (Tel.: 089/45114-335)

Redaktionsanschrift Einsteinting 24, 85609 Dornach, Tel.: 0 89/4 51 14 - 0, Fax: -4 44, Homepage: www.musikwoche.de, E-Mail: musikwoche@e-media.de